

### Ausgangslage

Der Anstieg von der Bogenbrücke hinauf auf den Altisberg mit der markanten Spitzkehre stellt nicht nur eine Herausforderung für Wanderer und Spaziergänger dar, sondern auch für den Unterhalt des Weges.



Die Bogenbrücke und der Anstieg zum Altisberg bilden einen wichtigen Verbindungsweg zwischen den Regionen Wasseramt und Bucheggberg.

Der Altisberg selbst ist ein geschätztes Naherholungsgebiet, das von den Bewohnern aus Biberist und umliegenden Gemeinden rege benutzt wird. Es beherbergt auch den beliebten Vita-Parcours, der an der Bogenbrücke beginnt.

Dieser Abschnitt ist auch Teil der Wanderroute 76 „Seeland-Solothurn-Weg“.

Die Grenze zwischen den Kantonen Bern und Solothurn befindet sich in unmittelbarer Nähe. Die Bogenbrücke und der steile Anstieg mit der Spitzkehre gehören zur Gemeinde Bätterkinden – die Anhöhe des Altisberg gehört zur Gemeinde Biberist.

### Regelmässige Unterhaltsarbeiten

Um den Weg in einem guten Zustand zu halten, sind folgende Massnahmen notwendig:

- **Inspektionen nach Gewittern:** Nach jedem grösseren Regenereignis muss der Weg auf Schäden durch Ausschwemmung kontrolliert werden. Rechtzeitige Reparaturen sind notwendig für die Sicherheit und Attraktivität dieses Abschnitts
- **Reinigung der Wasserrinnen:** Verstopfungen durch Laub oder Schwemmmaterial müssen schnellstmöglich beseitigt werden, um eine ungehinderte Wasserableitung zu gewährleisten und Ausschwemmungen vorzubeugen.
- **Verdichtung und Ausbesserung des Belags:** Der Wegbelag besteht aus **Juramergel**, einem robusten Material, das jedoch regelmässig ausgebessert und verdichtet werden muss, um den Weg eben, stabil und sicher zu halten.
- **Instandhaltung der Geländer und Wegränder:** Das Material für Pfosten und Geländer ist naturbelassen und stammt aus dem Abholzen von überzähligem Jungwuchs. Der Nachteil ist, dass unbehandeltes Holz regelmässig ersetzt werden muss.

Im Jahr 2020 wurde zum 50. Jubiläum des VVB ein grösseres Projekt realisiert. Die Bretter im Steg beim Anstieg von der Bogenbrücke zum Altisberg waren morsch und wurden ersetzt.

Das Material wurde von den Gemeinden Biberist und Bätterkinden zur Verfügung gestellt.

[Link zum Bericht](#)



Einige Eindrücke beim Rückbau / Bau des Steges im Jahr 2020



2022 wurden umfangreiche  
Ausbesserungsarbeiten am  
Belag vorgenommen.  
Die neu angeschaffte  
Motorkarettte konnte optimal  
eingesetzt werden.



2024 waren Reparaturen beim unteren Übergang  
notwendig. Es wurden eine zusätzliche Schwelle  
und seitliche Abgrenzungen eingebaut. Der Absatz  
wurde korrigiert und durch Eintrag von **Juramergel**  
ebenerdig angepasst.